

Die Nummer 3 im Ländle

Der sensationelle erste Platz beim RB-Finale in Weikersheim war allen noch präsent, als es am Montag, den 15.05.23, zum Landesfinale nach Pfullingen ging.

Als beste Mannschaft aus dem RB Stuttgart standen Spiele gegen die jeweils Besten aus den Regierungsbezirken Karlsruhe, Tübingen und Freiburg an.

Mit einer gewohnt lockeren, guten aber zugleich auch hochmotivierten Atmosphäre bereiteten sich die Jungs auf ihr erstes Spiel gegen die Vertretung aus dem RB Freiburg vor.

Die Jungs um ihre Betreuer Julia Lober und Holger Zott legten im ersten Satz gleich wieder furios los und entfachten wieder das Feuer, das sie so weit gebracht hatte. Der erste Satz ging mit 25:17 an die ASGler. Im zweiten Satz entwickelte sich eine enge Partie, es ging hin und her. Am Ende stand es 17:25 und der dritte Satz musste entscheiden. Nach großem Kampf unterlagen die ASGler diese knapp und mussten somit den technisch starken Freiburgern den Sieg überlassen.

Im zweiten Spiel gegen das RB Karlsruhe zeigte sich schnell die Überlegenheit des späteren Landessiegers. Technisch versiert und mit tollen Angriffsschlägen setzten sie die Crailsheimer immer wieder unter Druck. Auch wenn die ASGler nicht lockerließen und weiter kämpften, konnten sie die zweite Niederlage nicht verhindern.

Im Spiel um Platz 3 fanden die Jungs um Kapitän Toni Stieglbauer wieder zur alten Stärke zurück und zeigten tolles Volleyball. Nach zwei deutlich gewonnen Sätzen sicherten sie sich den 3. Platz im Landesfinale.

Auf die gezeigte Leistung und die Tatsache, die drittbeste Volleyballmannschaft im WK I in Baden-Württemberg zu sein, können die ASGler sehr stolz sein.

Herzlichen Glückwunsch zu dieser überragenden Leistung.

Auf dem Bild von links nach rechts:

Toni Stieglbauer, Daniel Friedrich, Simon Kouril, Kevin Keller, Chris Hofmann, Jonas Friedrich, Kevin Ernst, Sven Großmann, Julia Lober und Holger Zott

